



Michael Nagel

FOTOGRAFIE MIT DER **SONY RX100 IV**

Michael Nagel

FOTOGRAFIE MIT DER
SONY RX100 IV

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Hinweis: Alle Angaben in diesem Buch wurden vom Autor mit größter Sorgfalt erarbeitet bzw. zusammengestellt und unter Einschaltung wirksamer Kontrollmaßnahmen reproduziert. Trotzdem sind Fehler nicht ganz auszuschließen. Der Verlag und der Autor sehen sich deshalb gezwungen, darauf hinzuweisen, dass sie weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgehen, übernehmen können. Für die Mitteilung etwaiger Fehler sind Verlag und Autor jederzeit dankbar. Internetadressen oder Versionsnummern stellen den bei Redaktionsschluss verfügbaren Informationsstand dar. Verlag und Autor übernehmen keinerlei Verantwortung oder Haftung für Veränderungen, die sich aus nicht von ihnen zu vertretenden Umständen ergeben. Evtl. beigefügte oder zum Download angebotene Dateien und Informationen dienen ausschließlich der nicht gewerblichen Nutzung. Eine gewerbliche Nutzung ist nur mit Zustimmung des Lizenzinhabers möglich.

© 2015 Franzis Verlag GmbH, 85540 Haar bei München

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien. Das Erstellen und Verbreiten von Kopien auf Papier, auf Datenträgern oder im Internet, insbesondere als PDF, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet und wird widrigenfalls strafrechtlich verfolgt.

Die meisten Produktbezeichnungen von Hard- und Software sowie Firmennamen und Firmenlogos, die in diesem Werk genannt werden, sind in der Regel gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im Wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Autor: Michael Nagel

Herausgeber: Ulrich Dorn

Programmleitung, Idee & Konzeption: Jörg Schulz

Covergestaltung: www.ideehoch2.de

Satz: Nelli Ferderer, nelli@ferderer.de

Fotografien: Michael Nagel mit der SONY RX100 IV

Druck: FIRMENGRUPPE APPL,

aprinta druck GmbH, Wemding

Printed in Germany

RX100 IV – mehr geht nicht

Nur wenige der nach kurzem Produktzyklus auf den gesättigten Kameramarkt geworfenen Edelkompakten wecken fotografische Neugierde und begeistern auf Anhieb. Da ist die neue Sony Cybershot RX100 IV eine große Ausnahme. Diese behutsame Weiterentwicklung der erfolgreichen Vorgängerin ist die zurzeit beste und wohl auch teuerste Kompaktkamera in ihrer Klasse. Ausgestattet mit einem Hochleistungssensor und einer lichtstarken Optik von Zeiss, zieht diese faszinierende Kamera einen in ihren Bann. Auf meinen Reisen hatte ich viele Gelegenheiten, das kleine Kraftpaket ausgiebig bis in den fotografischen Grenzbereich zu testen. Nachdem ich mich an die Haptik und an die kleinen Tasten gewöhnt hatte, war sie – in der Hosentasche steckend – mein täglicher Begleiter.

Die über Wochen gesammelten Erfahrungen und Eindrücke möchte ich in diesem Begleitwerk ungefiltert an Sie weitergeben. Praktische Tipps und Ratschläge werden Ihnen helfen, in jeder fotografischen Situation intuitiv die richtige Kameraeinstellung zu finden. Der Weg ist das Ziel.

Ganz Sony-like ist die Kleine vollgepackt mit vielen Funktionen und kann dank des flexiblen Bedienkonzepts der programmierbaren Key-Tasten individuell an die Bedürfnisse ihres Nutzers angepasst werden. Diese technische Vielfalt ist jedoch Fluch und Segen zugleich, denn beim ersten Blick ins Menü macht sich schnell ein Gefühl der Überforderung breit, insbesondere, wenn man durch die vielen Menüpunkte und Individualeinstellungen scrollt. Leider hat Sony das Menü unübersichtlich aufgebaut und zusammenhängende Bereiche auf verschiedene Schubläden verteilt. Hinzu kommen unverständliche Abkürzungen und Begrifflichkeiten, die aus einer anderen, technischen Welt zu kommen scheinen.

Um einen leichten Einstieg zu ermöglichen, habe ich das Durcheinander strukturiert und dieses Buch so aufgebaut, dass Einsteiger zunächst die Kamera in der Vollautomatik kennen und begreifen lernen und dann, von einem Kapitel zum nächsten, schrittweise an die vielen Möglichkeiten herangeführt werden. Die Kapitel selbst sind thematisch abgeschlossen und können von erfahrenen Lesern direkt angesteuert werden.

Kleine Praxisübungen und viele Bildbeispiele sollen zum Nachmachen auffordern und außerdem helfen, dass der Lernstoff sitzt. Ich bin mir sicher, dass Sie Ihre »Kleine« nicht mehr aus der Hand legen werden, um keinen fotografischen Moment mehr zu verpassen. Und ich hoffe natürlich, dass ich mit diesem Buch ein Stück weit dazu beitragen konnte.

»Immer das richtige Licht zur richtigen Zeit am richtigen Ort«

wünscht Ihnen Michael Nagel

	RX100 IV - mehr geht nicht	5
1	Hightech, kompakt verpackt	14
2	Zeit für erste Bilder	38
3	Mission Control: das Setup	50
4	Raus aus der Vollautomatik	154
5	Bewegte Bilder	186
6	Drahtlose Verbindungen	198
7	Motive gibt es überall	206
	Index	222
	Bildnachweis	224

RX100 IV - mehr geht nicht 5

Hightech, kompakt verpackt 14

- Understatement in Reinkultur 16
- Exzellenter elektronischer Sucher 17
- Geschwindigkeitsrausch in Topqualität 18
- Genug der Schwärmereien 22
 - Akku laden und Speicherkarte einsetzen 22
 - Speicherkarte in der Kamera formatieren 24
- Anfassen, greifen und begreifen 24
 - Ein, Aus und automatische Abschaltung 25
 - Sprache, Datum/Uhrzeit einstellen 25
 - Auslöser und Auslöseverzögerung 26
 - Vom Weitwinkel bis zum moderaten Tele 27
 - Steuerring? Nein, besser Objektivring! 28
 - Ein-Rad- und Vier-Wege-Navigation 28
 - Lautstärke für akustische Signale einstellen 29
 - Aufnahmemodi mit dem Moduswahlrad 29
 - Entriegelungstaste für den Kamerablitz 31
 - Videoaufnahmen mit der MOVIE-Taste 32
 - Individuell konfigurierbare Fn-Taste 32
 - Bildanzeige mit der Wiedergabe-Taste 32
- Bildgestaltung im Sucher oder im Display? 32
 - Effektive Bildgestaltung mit dem Sucher 32
 - In diesen Situationen punktet das Display 34
 - Sich mit den Sucheranzeigen vertraut machen 34
 - Sucher an die eigene Sehstärke anpassen 35
 - Faktoren für die Art der Displayansicht 37
 - Kamera automatisch abschalten lassen 37

Zeit für erste Bilder 38

- Fotografieren mit der Vollautomatik 41
 - Verschlusszeiten mit Intelligenter Automatik 41
- Intelligent oder überlegen? 41
 - So arbeitet die Intelligente Automatik 42
 - So arbeitet die Überlegene Automatik 42
 - Der Autofokus in der Vollautomatik 46
 - Im Automatik-Modus Videos drehen 47
- Vollautomatik: Das Gelbe vom Ei? 47

Mission Control: das Setup 50

- Modern gekacheltes Hauptmenü 52
 - RX100 IV auf Werkseinstellungen zurücksetzen 52
- Auf sicherem Weg durchs Kameramenü 53
- Menü Kameraeinstellungen 54
 - Bildgröße 54
 - Seitenverhältnis 55
 - Qualität - Extrafein und Fein 57
 - Qualität - RAW 59
 - Qualität - RAW & JPEG 59
 - Qualität (Dual Rec) 61
 - Bildfolgemodus 61
 - Belicht.reiheEinstlg. 67
 - Blitzmodus 67
 - Blitzkompens. 71
 - Rot-Augen-Reduz 71
- So tickt der Autofokus der RX100 IV 72
 - Was tun, wenn der AF nicht scharf stellt? 72
 - Fokusmodus 73
 - Fokusfeld 76
 - AF-Hilfslicht 78
 - Belichtungskorrektur 78
 - Histogramm 78
 - ISO 81
- Rauschen bei zu hohem ISO-Wert 83
- Versuchsreihe Rauschverhalten der RX100 IV 84
 - ISO AUTO Min. VS 86
 - ND-Filter 86
 - Messmodus 86
- Belichtungsmesswertspeicher 90
 - Empfehlung für die Key-Tasten-Belegung 90
 - Weißabgleich 92
 - Weißabgleichanpassung 96
- Dynamik- und Kontrastumfang 98
 - DRO/Auto HDR 100
- Cooler Bilder ohne Bildbearbeitung 105

Bildeffekt	106
Fokusvergrößerung	110
Hohe ISO-Rauschminderung	110
Mittel-AF-Verriegelung	110
Lächel- /Gesichtserkennung	111
Soft-Skin-Effekt	112
Auto. Objektrahmen	113
Modus Automatik	113
Szenenwahl	113
Empfehlenswerte Szenenprogramme	115
SteadyShot	118
Farbraum	118
Auto.Lang.belich.	118
Speicher	119
Speicherabruf	119
Menü Einstellung	120
Monitor-Helligkeit	120
Modusregler-Hilfe	120
Löschbestätigung	120
Anzeigequalität	121
Energiesp.-Startzeit	121
NTSC/PAL-Auswahl	121
Demo-Modus	122
HDMI-Einstellungen	122
STRG FÜR HDMI	122
USB-Verbindung	123
USB-LUN-Einstlg.	124
USB-Stromzufuhr	124
Urheberrechtsinfos	124
Dateinummer	125
REC-Ordner wählen	126
Neuer Ordner	126
Ordnername	127
Bild-DB wiederherstellen	127
Medien-Info anzeigen	127
Version	128
Einstlg zurücksetzen	128

Menü Benutzereinstellungen	129
MF-Unterstützung	131
Gitterlinie	131
Bildkontrolle	132
Taste DISP	133
Kantenanheb.stufe	133
Kantenanheb.farbe	133
Belich.einst.-Anleit.	134
Anzeige Live-View	134
Vor-AF	134
Zoom-Geschwindig.	134
Zoom-Einstellung	135
Auslösen ohne Karte	136
Verschlusstyp	137
Selbstportr./-auslös.	138
Datum schreiben	139
Funkt.menü-Einstlg.	139
Key-Benutzereinstlg.	141
Steuerring	142
C-Taste	142
Mitteltaste	143
Funktion der Linkstaste	143
Funktion der Rechtstaste	143
Zoomfunkt. am Ring	144
MOVIE-Taste	144
Menü Wiedergabe	145
Löschmöglichkeiten	146
Ansichtsmodus	146
Bildindex	148
Anzeige-Drehung	149
Diaschau	149
Drehen	150
Vergrößern	150
Schützen	151
Ausdrucken	151
Beauty-Effekt	153

Raus aus der Vollautomatik 154

- Fotografieren in der Programmautomatik P 156
 - Fotografieren mit der Zeitautomatik A 157
 - Blende und Blendenzahl 157
 - Warum wird der Hintergrund nicht unscharf? 160
- Die Sache mit der Unschärfe 162
- Fotografieren mit der Blendenautomatik S 164
 - Fotografieren im manuellen Modus M 170
- Beeindruckende Panoramen erstellen 176
 - Panoramaschwenk freihand 178
- Sensationelle Bilder mit HFR-Superzeitlupe 179
 - Vorbereitungen 179
 - HFR-Filme anschauen und weitergeben 184

Bewegte Bilder 186

- Filmaufnahmezeiten 189
- Aufnahmeeinstlg. 191
- Autofokus und Video? 192
- Freihandaufnahmen oder mit Stativ? 192
- Videos auf dem Computer anschauen 192
- Film-Einstellungen auf einen Blick 193
 - Film 193
 - Audioaufnahme 193
 - Windgeräuschreduz. 193
 - Mikro-Referenzpegel 193
 - SteadyShot 194
 - TC/UB-Einstlg. 194
 - HDMI-Tonausg. 196
 - 4K-Ausg.Auswahl 196
 - Fotoprofil 197
 - Filme wiedergeben 197

Drahtlose Verbindungen 198

- RX100 IV sendet an Smartphone 200
- RX100 IV sendet an Computer 201
 - Auf TV wiedergeben 201
 - One-Touch (NFC) 201
 - Flugzeug-Modus 202
- Apps aus dem Internet für die RX100 IV 203
 - PlayMemories von Sony 204

Motive gibt es überall 206

- Zeige, was du siehst! 208
 - Sich mit dem Motiv auseinandersetzen 211
 - Wechsel vom Quer- ins Hochformat 215
 - Licht in unterschiedlichsten Formen 217
 - Strukturen und Konturen hervorheben 218
 - Gekonntes Spiel mit Spiegelungen 220
- Meine 10 Quick-Tipps für die RX100 IV 221

Index 222**Bildnachweis 224**

Die Bedienelemente der Sony RX100 IV

MODUSWAHLRAD

Einen Aufnahmemodus festlegen

AUSLÖSER

Druckpunkt 1: Fokussierung
Druckpunkt 2: Auslösung

AF-HILFSLICHT

Autofokus-Unterstützung

ON/OFF-TASTE

Kamera ein- und aus

BLITZ

Klappt per Blitzschalter auf

OLED-SUCHER

Lichtstarker XGA-OLED-Sucher mit einer
Bildauflösung von 2.359.000 Bildpunkten



ZOOM-HEBEL

Von 24mm-Weitwinkel-
bis 70mm-Telebrennweite

ZEISS VARIO-SONNAR-OBJEKTIV

Optischer Zoom: 2,9-fach
Brennweite: 24-70 mm
Lichtstärke: 1:1,8-2,8

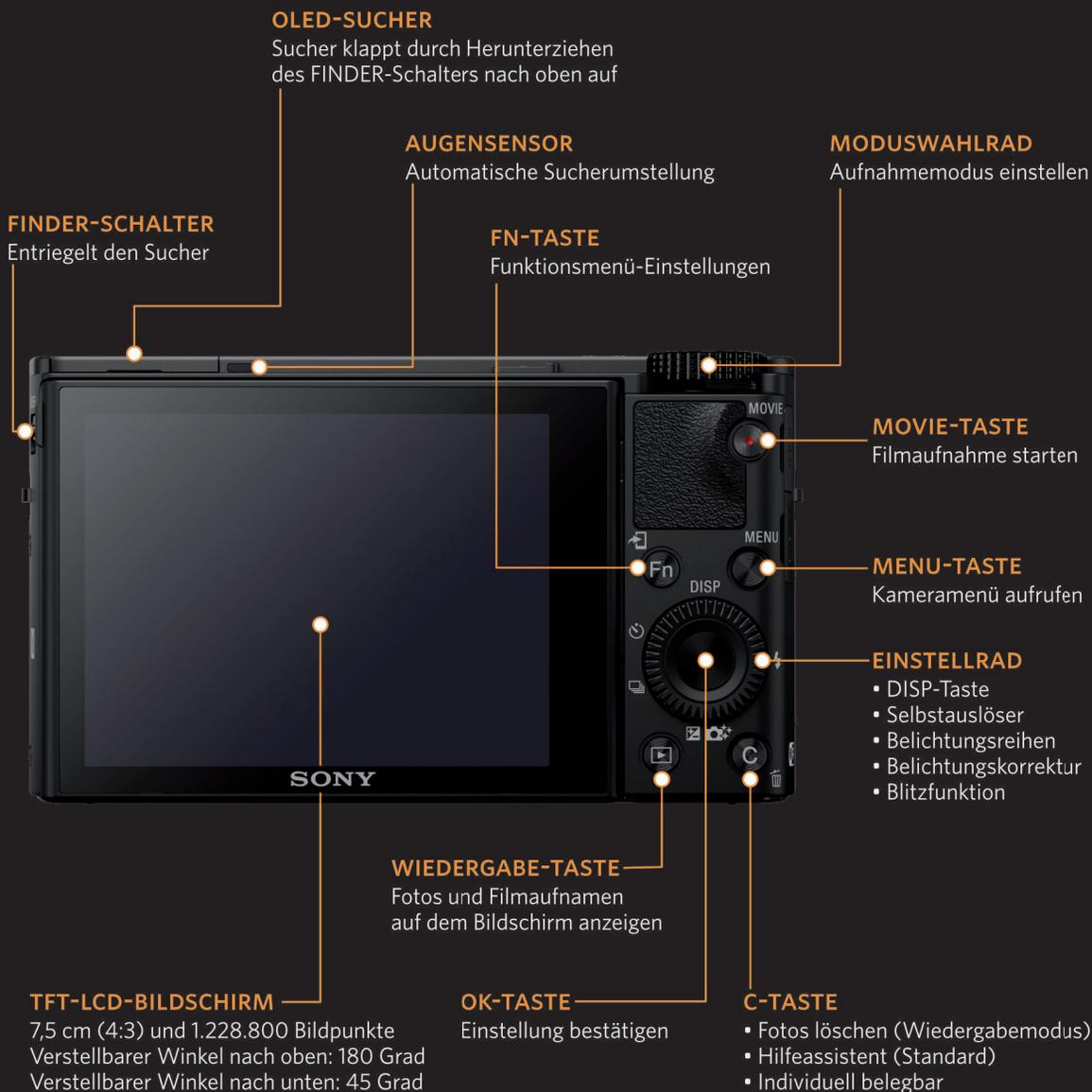
STEUER-/OBJEKTIVRING

Individuell konfigurierbar:

- Kreativmodus
- Bildeffekt
- Zoom
- Verschlusszeit
- Blende
- Nicht festgelegt

TRAGERIEMEN-ÖSE

Anbringen eines Trageriemens
oder einer Handschlaufe







Raus aus der **Vollautomatik**

Wenn Sie sich »fit genug fühlen«, gehen wir einen großen Schritt weiter in Richtung Fotografie und befassen uns in diesem Kapitel mit den verschiedenen Aufnahmemodi Ihrer Kamera. Das Moduswahlrad auf der Oberseite bietet, neben der Vollautomatik und weiteren Aufnahmefunktionen, den manuellen Aufnahmemodus M sowie die halbautomatischen Aufnahmemodi P (Programmautomatik), A (Zeitautomatik) und S (Blendenautomatik), die das kreative Spiel mit Blende und Verschlusszeit erlauben. Das setzt natürlich Kenntnisse der fotografischen und technischen Zusammenhänge zwischen Blende, Verschlusszeit und ISO-Wert voraus, die wir im Folgenden in Theorie und Praxis umsetzen werden.



▲ Unbeschwertes Fotografieren im Modus Programmautomatik.

70MM :: F/2.8 :: 1/500 S :: ISO 200



TIPP

Verwenden Sie die ISO-Automatik.

FOTOGRAFIEREN IN DER PROGRAMMAUTOMATIK P

■ Drehen Sie das Moduswahlrad auf P. Die Zeit und die Blende werden automatisch eingestellt. Sie haben, anders als bei der Vollautomatik, außerdem Zugriff auf sämtliche Funktionen und Einstellungsmöglichkeiten Ihrer Kamera. Die Programmautomatik hat Sinn, wenn es schnell gehen soll und Blende und Verschlusszeit keine gestalterische Priorität haben. Hauptsache, das Bild ist im Kasten.

Die RX100 IV analysiert anhand von Belichtungsmessung und Autofokus das Motiv und legt zunächst die Verschlusszeit so fest, dass möglichst keine Verwacklungen oder Bewegungsunschärfen entstehen. Dann wird die Blende sukzessiv nachgezogen (verkleinert). Je nach Helligkeit und ISO-Einstellung werden Bewegungen im Motiv scharf oder verwischt wiedergegeben, und auch der Schärfebereich kann je nach eingestellter Blende unterschiedlich ausfallen.

Die von der Programmautomatik vorgeschlagene Zeit/Blenden-Kombination müssen Sie nicht akzeptieren. Durch Drehen am Daumenrad können Sie alternative Kombinationen auswählen – dieser Vorgang nennt sich Programm-Shift. Das Symbol »P« ändert sich im Display auf »P*«. Die Programm-Shift-Funktion wird deaktiviert, sobald Sie die Kamera ausgeschaltet haben oder das Moduswahlrad drehen, und funktioniert nicht bei eingeschaltetem Blitzgerät.

Fotografieren mit der Zeitautomatik A

Die Zeitautomatik wird vorzugsweise im Porträtbereich oder in der Makro- und Landschaftsfotografie eingesetzt – also immer dort, wo die Wirkung der Blende (z. B. Hintergrundunschärfe) Priorität hat. Drehen Sie das Moduswahlrad auf A (Aperture Value = Blendenpriorität), um den Aufnahmemodus Zeitautomatik aufzurufen. Jetzt können Sie eine entsprechende Blende am Daumenrad vorwählen, und die Kamera stellt automatisch eine passende Verschlusszeit ein.

Blende und Blendenzahl

Die Blende (engl. Aperture = Öffnung) ist eine mechanische Vorrichtung, mit deren Hilfe der Lichteinfall durch das optische System (Objektiv) geregelt wird. Sie ist entweder als Lamellen- oder als Irisblende aufgebaut, bei der sich lamellenförmig angeordnete Blenden (7 Lamellen bei der RX100 IV) so ineinander verschieben, dass sich der Lichtdurchlass verringert oder erweitert und das einfallende Lichtbündel kleiner oder größer wird. Die Blende wird als dimensionslose Blendenzahl angegeben, die aus dem Verhältnis von Brennweite zu Öffnungsweite des Objektivs errechnet wird. Die Größe dieser Blendenöffnung wird durch die Blendenzahl und die internationale Blendenreihe angegeben.

AUSZUG AUS DER INTERNATIONALEN BLENDENREIHE

2.8	4	5.6	8	11	16	22
-----	---	-----	---	----	----	----

Eine große Blende bedeutet eine kleine Blendenzahl und eine kleine Blende eine große Blendenzahl. Die benachbarten Werte einer Blendenreihe stehen, da sie sich auf den Durchmesser der Öffnung beziehen, immer im Verhältnis 1:1,4 (Wurzel aus 2), sodass sich die offene Fläche im Quadrat dieser Werte ändert. Schauen Sie einmal von vorn auf Ihr Objektiv: Die kleinste Blendenzahl bezeichnet auch die maximale Anfangslichtstärke Ihres Objektivs, zum Beispiel f/2.8 bei 70 mm Brennweite. Wenn Sie den Objektivring drehen, stehen alle Zahlenwerte, die nach dem Wert 2.8 im Display erscheinen (4.0, 5.6, 8.0), für entsprechend kleinere Blendenstufen.



▲ Das Moduswahlrad, eingestellt auf Programmautomatik P.



▲ Das Moduswahlrad, eingestellt auf Zeitautomatik A.



TIPP

Belegen Sie den Objektivring mit der Funktion *Blende* (Menü *Benutzer-einstellung 5 / Key-Benutzereinstlg. / Steuerung / Blende*). Um einen größeren Spielraum bei der Wahl der Blende zu erhalten, aktivieren Sie die ISO-Automatik.



FAUSTFORMEL

kleine Blendenzahl = kleiner
Schärfebereich

große Blendenzahl = großer
Schärfebereich

Verfügbare Blendenöffnungen (16 Blendenstufen):

- ▶ 24mm f/1.8 bis f/11
- ▶ 70mm f/2.8 bis f/11

Wenn Sie bei ungenügenden Lichtverhältnissen mit einer kleinen Blende (z.B. f/11) fotografieren, blinken die Verschlusszeit und das +/- Symbol im Display, sobald das Maximum von 30 Sekunden erreicht wurde. Die Aufnahme wird unterbelichtet. Zum Eingreifen stehen Ihnen zwei Möglichkeiten offen:

1. Entweder Sie öffnen die Blende entsprechend (kleinere Blendenzahl, z.B. auf f/2.8), um mehr Licht auf den Sensor gelangen zu lassen,
2. oder Sie erhöhen die ISO-Empfindlichkeit, um bei gleicher Blende zu einem optimal belichteten Bild zu kommen.

In der ISO-Automatik wählt die Kamera automatisch den nächsthöheren ISO-Wert bis zum gesetzten (AUTO-)Limit.



◀ Gestaltungsspielraum mit der Blende. Hier wurde die Schärfe auf das rote Blatt im Vordergrund gelegt.

70MM :: F/2.8 :: 1/1000 S :: ISO 200

▼ Auf der Vorderseite des Objektivs befinden sich die Angaben zur maximalen Lichtstärke.





▼ Aufnahme in Telestellung
mit Blende f/16.

70MM :: F/16 :: 1/100 S :: ISO 200

▲ Aufnahme in Telestellung
mit Blende f/2.8.

70MM :: F/2.8 :: 1/100 S :: ISO 200



Warum wird der Hintergrund nicht unscharf?

Nicht nur die Blende hat Einfluss auf den Bereich der Schärfentiefe, sondern auch der Abstand zum Motiv und die Wahl der Brennweite. Generell gilt, dass kurze Brennweiten (Weitwinkelobjektive) schon bei großer Blendenöffnung einen großen Schärfebereich aufweisen und lange Brennweiten (Teleobjektive) bei gleicher Blende einen kleinen Schärfebereich haben.

Um Hintergrund (und Vordergrund) bei einer großen Blende (f/2.8) möglichst unscharf wiederzugeben, gibt es eine weitere fotografische Faustregel: »Dicht herangehen oder nah heranholen.«



- ▼ Aufnahme in Weitwinkelstellung mit Blende $f/16$.

24MM :: F/16 :: 1/100 S :: ISO 200



- ▲ Aufnahme in Weitwinkelstellung mit Blende $f/1.8$.

24MM :: F/1.8 :: 1/100 S :: ISO 200



Mit einem Weitwinkelobjektiv müssen Sie aufgrund des großen Schärfebereichs ganz dicht an das Motiv (max. 5 cm) herangehen, um den Hintergrund in Unschärfe aufzulösen. Alternativ können Sie auch ein paar Schritte zurückgehen und das Motiv in der Telestellung (70 mm) ganz nah heranzoomen. Achten Sie darauf, dass das Objekt weit genug vom Hintergrund entfernt ist.

Beispiel: Eine Person vor einem Baum. Je weiter sich die Person vom Baum entfernt, desto einfacher kann der Baum unter Berücksichtigung der zuvor genannten Faustregel (Hintergrund) bei offener Blende in Unschärfe aufgelöst werden.

ÜBUNG BLENDEWIRKUNG

Um die Wirkung der Blende bei unterschiedlichen Brennweiten und Abständen zu verdeutlichen, machen Sie von einem Motiv jeweils eine Aufnahme mit der größten ($f/2.8$) und mit der kleinsten Blende ($f/11$). Fotografieren Sie Ihr Objekt in der Weitwinkel- und in der Teleeinstellung (»heranholen«) und verändern Sie den Abstand (»herangehen«).

ÜBUNG SCHÄRFEBEREICH

Stellen Sie Ihre Kamera auf ein Stativ, und positionieren Sie in einem dunklen Raum drei Kerzen in großen Abständen zueinander: Die erste Kerze stellen Sie so nah wie möglich im Vordergrundbereich zur Kamera auf. Wählen Sie an Ihrem Objektiv eine entsprechende Brennweite und die größte Blende. Fokussieren Sie auf die Kerze, die am nächsten zur Kamera steht, und machen Sie eine Aufnahme. Fokussieren Sie dann auf die mittlere Kerze und bei der letzten Aufnahme auf die Kerze, die am weitesten entfernt ist. Beim Betrachten Ihrer Versuchsaufnahmen können Sie sehr schön das Unschärfe-Bokeh Ihres Objektivs bei offener Blende beurteilen.

DIE SACHE MIT DER UNSCHÄRFE

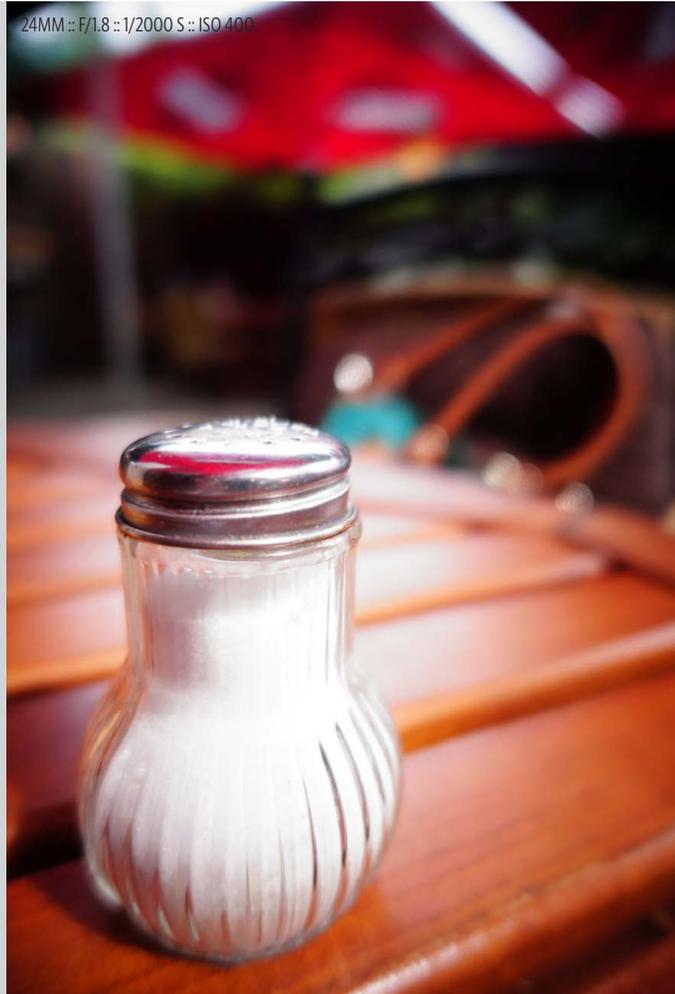
Von jedem Punkt im Motiv ausgehend, erzeugt das Licht einen entsprechenden Punkt im Bild. Das Objektiv bildet einen diesbezüglichen Kegel ab, der auf den Sensor projiziert wird. Aufgrund der Scharfeinstellung wird vorgegeben, wie weit dieser Lichtkegel hinter dem Objektiv auf den Sensor fällt. Wenn sich die Spitze dieses Kegels nicht genau auf der Brennebene befindet, entstehen kleine Bildkreise, im Prinzip vergleichbar mit einem Schnitt durch den Kegel. Je unschärfer ein Objekt abgebildet wird, umso größer ist der Unschärfekreis. So werden im Grunde genommen für jeden Bildpunkt unterschiedlich kleine und größere Unschärfekreise gebildet, die sich überlappen und ineinander übergehen. Im fotografischen Sprachgebrauch nennt man diese Unschärfekreise Schärfebereich.

▲ Bei Aufnahmen mit der größten Blende löst sich der Hintergrund in eine weiche Unschärfe auf.

24MM :: F/3.2 :: 1/1200 S :: ISO 3200



24MM :: F/1.8 :: 1/2000 S :: ISO 400









Motive gibt es überall

Fotografisches Sehen erfordert Übung, Ausdauer und viel Training! Lernen Sie eine Motivsituation richtig einzuschätzen. Orientieren Sie sich dabei ruhig an bekannten fotografischen Vorbildern und versuchen Sie, diese nachzustellen. So bekommen Sie nach und nach die nötige Sicherheit im Umgang mit Kamera und Motiv und erhalten relativ schnell gute, vielleicht sogar schon vorzeigbare Ergebnisse.



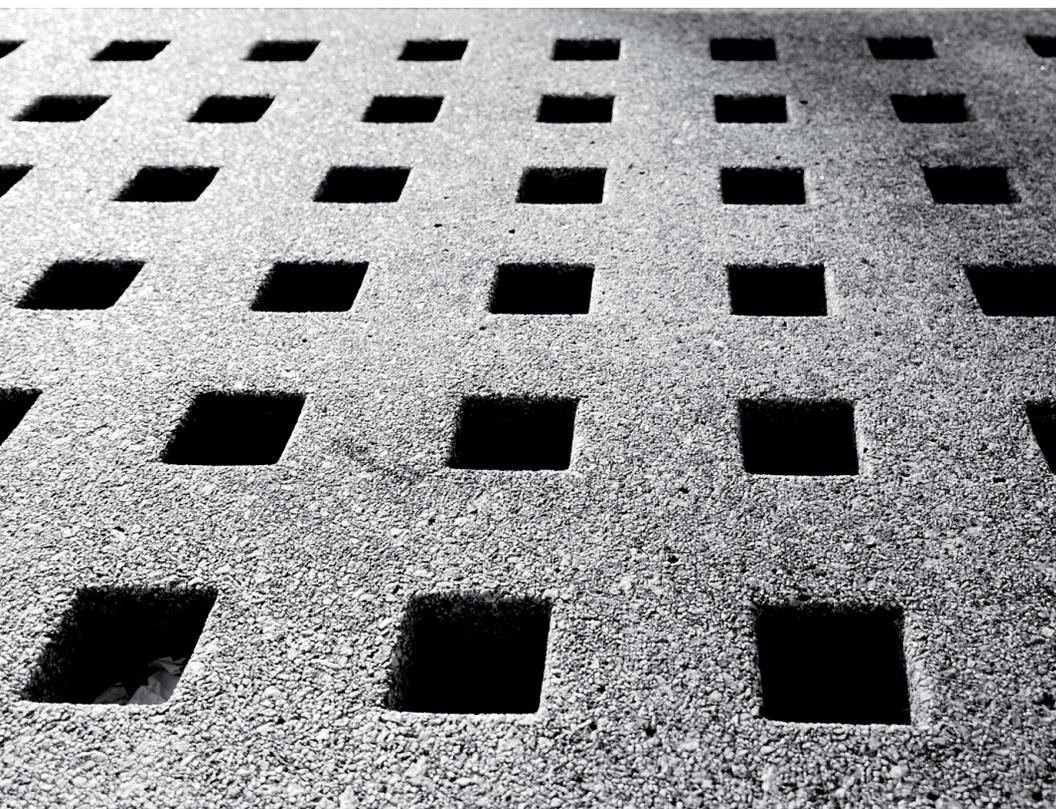
▲ Glücksmomente des Fotografen: Zur richtigen Zeit am richtigen Ort im richtigen Licht. Für einen kurzen Augenblick wurde der Baumstamm von der untergehenden Sonne angestrahlt.

70MM :: F/4 :: 1/50 S :: ISO 800 :: -0,33EV

ZEIGE, WAS **DU** SIEHST!

■ Dieser klassische Merksatz der Fotografie ist nach wie vor relevant. Viele Amateurfotografen begehen den gleichen Fehler: Sie positionieren das vermeintliche Motiv brav in der Mitte und bilden es viel zu klein ab. Folglich findet man das Hauptmotiv auf einem solchen Suchbild erst nach längerem Hinsehen. Die Ursache dieses gestalterischen Fehltritts liegt vor allem in der Wahl des Standorts und der Wahl der Brennweite.

Eine Blume, mit einer Weitwinklbrennweite aus einem großen Abstand von oben herab fotografiert, wirkt viel zu klein und unwichtig. Mit der TeleEinstellung oder im Makrobereich begrenzen Sie den Bildausschnitt und erzielen ein deutlich besseres Resultat. Beschränken Sie sich lieber auf die Darstellung von kleinen Details, bevor Sie sich im Motiv »verlaufen«. Weniger ist mehr!



▲ Erkennt? Drehen Sie das Buch um 180°, erkennen Sie die Schatten eines Blumenkastens an einer Hauswand.

70MM :: F/5.6 :: 1/2000 S :: ISO 200

◀ Die Fensterhöhlen eines Hochhauses? Nein! Eine Betonplatte. Jeder Quadratmeter birgt eine Vielzahl von unterschiedlichen Motiven. Bekannte Dinge werden, aus der richtigen Perspektive fotografiert, erst richtig interessant.

29MM :: F/3.2 :: 1/640 S :: ISO 125

▼ Für einen Augenblick unbeobachtet!

70MM :: F/2.8 :: 1/80 S :: ISO 200



Sich mit dem Motiv auseinandersetzen

Nehmen Sie bei Ihrem nächsten Spaziergang die Kamera bewusst nicht sofort aus der Tasche, sondern beobachten Sie zunächst in aller Ruhe die Umgebung. Na, haben Sie ein vermeintliches Motiv entdeckt?

Prima! Im nächsten Schritt ermitteln Sie, welchen Einfluss Licht und Schatten haben. Aus welchem Blickwinkel wirkt der Hintergrund unruhig? Gibt es Motivbereiche, die unbedingt einbezogen werden müssen? Nehmen Sie sich Zeit – wenn es die Lichtverhältnisse zulassen.

Das konzentrierte Auseinandersetzen mit dem Motiv macht gute Fotografie aus. Sie verschmelzen mit Ihrer Kamera und werden belohnt mit anspruchsvollen, in sich stimmigen Bilderergebnissen. Schauen Sie sich Ihre Aufnahmen auf dem Display der Kamera an und treffen Sie bereits eine grobe Auswahl.



◀ Der Schatten eines Fahrrads.
Nur für einen kurzen Moment!

60MM :: F/4.0 :: 1/640 S :: ISO 400



▶ Diese smarte Dame entdeckte ich bei meinen Streifzügen. Ein paar Blätter wurden entfernt. Der Rest ist Gestaltungssache!

70MM :: F/2.8 :: 1/200 S :: ISO 200





▲ Ungewöhnliche Perspektiven erfordern manchmal ungewöhnliche Maßnahmen!

23MM :: F/5.6 :: 1/320 S :: ISO 400

▶ Erlaubt! Bewusste Unschärfe.

70MM :: F/2.8 :: 1/1000 S :: ISO 100

Löschen Sie die Aufnahmen, die aufgrund der Belichtung oder der Wahl des Bildausschnitts nicht Ihren Vorstellungen entsprechen. Seien Sie unbedingt kritisch mit sich selbst. Kreisen Sie Ihr Motiv dann stärker ein! Sowohl in der Wahl der Perspektive als auch in der Wahl der Brennweite dürfen Sie mutiger werden.

Drehen Sie die Kamera etwas aus der Achse heraus und fotografieren einmal direkt ins Licht, oder legen Sie das Gerät direkt auf den Boden. Spielen Sie mit der Perspektive!

Motivsuche. Im folgenden Bild sind insgesamt drei (oder mehr?!) Motive versteckt. Sie müssen sie nur finden.





▲ Setzen Sie sich mit dem Motiv auseinander. Fotografieren Sie es aus verschiedenen Richtungen und Perspektiven sowie mit unterschiedlichen Ausschnitten, Formaten und Kameraeinstellungen.

15MM :: F/6.3 :: 1/125 S :: ISO 1600



Index

Symbole

4K-Ausg.Auswahl 196

A

A 157
Adobe RGB 118
AE-L-Speicherung 90
AF-C 75
AF-Hilfslicht 78
AF-S 73
Akku 22
Akkukapazität 23
An Comp. senden 201
Ansichtsmodus 146
An Smartph. send. 200
Anzeige-Drehung 149
Anzeige Live-View 134
Anzeigequalität 121
Applikation 52, 203
Audioaufnahme 193
Auflösung 58
Aufnahmeeinstlg. 191
Auf TV wiedergeben 201
Ausdrucken 151
Auslösen ohne Karte 136
Auslöser 26
Auslöseverzögerung 26
Ausschnitte 214
AUTO 41
Autofokus 72
Auto.Lang.belich. 118
Auto. Objektrahmen 113
AVCHD 191

B

Beauty-Effekt 153
Bedienelemente 15, 24
Belich.einst.-Anleit. 134

Belichtungskorrektur 78
Belichtungsmesswertspeicher 90
Belichtungswaage 172
Benutzereinstellungen 52, 129
Bild-DB wiederherstellen 127
Bildeffekt 105, 106
Bildfolgemodus 61
Bildgröße 54
Bildindex 148
Bildkontrolle 132
Bild löschen 146
Blende 157
Blendenautomatik S 164
Blendenwirkung 161
Blendenzahl 157
Blitz 31
 HDR 102
Blitzkompens. 71
Blitzmodus 67, 68
Brennweite 157

C

Capture One Express 60, 204
C-Taste 32, 53, 142

D

Dateinamen
 Adobe RGB 118
 sRGB 118
 Unterstrich 118
Dateinummer 125
Datum schreiben 139
Datum/Uhrzeit 25
Daumenrad 28
DCIM-Ordner 125
Demo-Modus 122
Diaschau 149
Dioptrieneinstellung 35
Display 34

DISP-Taste 37, 78
DMF 75
dpi 57
Drahtlos 52
Drahtlos1 200
Drahtlose Verbindung 199
Drehen 150
Drittel-Regel 132
DRO/Auto HDR 100
Dual Rec 61
Dynamik 98
Dynamikumfang 99

E

Einstellungen 52, 194
Einstlg zurücksetzen 128
Elektronischer Sucher 17
Energiesp.-Startzeit 37, 121
Ergonomie 24
EV 62
Extrafein 57

F

Farbraum 118
Farbtemperatur 93
Fein 57
Film 187, 193
Filmaufnahmezeiten 189
Filme anschauen 184
Film-Einstellungen 193
Firmware 25
Flugzeug-Modus 202
Fn-Taste 28, 32
Fokusfeld 76
Fokusmodus 73
Fokusvergrößerung 110
Fotoprofil 197
Funktion der Linkstaste 143
Funkt.menü-Einstlg. 139

G

Gesichtserkennung 111
 Gitterlinie 131
 Goldener Schnitt 131

H

Haptik 24
 HDMI-Einstellungen 122
 HDMI-Tonausg. 196
 HFR-Superzeitlupe 179
 Hintergrund 160
 Histogramm 78
 Hochformat 215
 Hohe Bildfrequenz 180
 Hohe ISO-RM 110

I

Image Data Converter 204
 Initialisieren 53
 Intelligente Automatik 41, 113
 ISO 81
 ISO-AUTO 82
 ISO-Automatik 31
 ISO AUTO Min. VS 86
 ISO-Wert 83

J

Jahreszeit 217
 JPEG 57
 JPEG-Format 58, 59
 JPEG-Komprimierung 58

K

Kameraeinstellungen 52, 193, 197
 Kameraeinstg. Reset 52
 Kamerahaltung 27
 Kantenanheb.stufe 133

Key-Benutzereinstg. 141
 Key-Tasten-Belegung 90
 Kontrastautofokus 72
 Kontrastumfang 98
 Konturen 218
 Kreativmodus 105

L

Lächel-/Ges.-Erk. 111
 Langzeitsync. (SLOW) 68
 Licht 211, 217
 Lichtquellen 92
 Lichtstärke 157
 Lichtwert 62
 Löschbestätigung 120
 Löschen 146

M

M 170
 Manuelle Belichtung 170
 Medien-Info anzeigen 127
 Menü
 Applikation 52
 Benutzereinstellungen 52, 129
 Drahtlos 52
 Einstellungen 52, 120, 194
 Kameraeinstellungen 52, 193, 197
 Wiedergabe 52, 145
 MENU-Taste 52
 Messmodus 86
 MF 75
 MF-Unterstützung 131
 Mikro-Referenzpegel 193
 Mitte 88
 Mittel-AF-Verriegelung 110
 Mitteltaste
 OK-Taste 143
 Mitziehen 166

Modusregler-Hilfe 120
 Moduswahlrad 29
 Monitor-Helligkeit 120
 Motive 207
 MOVIE-Taste 32, 144, 188
 MP4 191
 Multi 67, 87
 Multiframe-RM 81

N

Navigationstasten 28
 ND-Filter 86
 Neuer Ordner 126
 NTSC 121

O

Objektivring 142
 Steuerring 28
 Zoomfunktion 144
 OK-Taste
 Mitteltaste 143
 One-Touch (NFC) 201
 ON/OFF-Taste 25
 Ordnername 127

P

P 156
 PAL 121
 Panorama 176
 Panoramaschwenk 178
 PlayMemories 204
 Programmautomatik P 156

Q

Qualität 57, 59
 Querformat 215
 Quick-Tipps 221

R

Rauschen 83
RAW 59
RAW-Format 59
RAW & JPEG 42, 59
RAW-Konverter 59
REC-Ordner wählen 126
Regenschauer 220
Remote Camera Control 204
Rot-Augen-Reduz 71
RX100 IV 5
 Quick-Tipps 221
 Setup 51

S

S 164
Schärfebereich 162
Schärfentiefe 160
Schatten 211
Schützen 151
SCN 113
Sehstärke anpassen 35
Seitenverhältnis 55
Selbstausröser 62
Selbstportr./-auslöser. 138
Setup 51
Signaltöne 29
Sonne 217
Sony-Online-Services 203
Speicher 119
Speicherabruf 119
Speicherkarten 23
 Film 189
 formatieren 24
Spiegelungen 220
Spot 88
sRGB 118
SteadyShot 194
Steuerung 142
 Objektivring 28

Strukturen 218
Sucher 17, 32
Sucherhelligkeit 36
Sync 2. Vorh. (REAR) 69
Szenenprogramme 115

T

Taste DISP 133
Tasten 15
TC/UB-Einstlg. 194
Telebrennweite 27

U

Überlegene Automatik 41, 113
Ultra HD 192
Unschärfe 162, 213
Urheberrechtsinfos 124
USB-Kabel 22
USB-Stromzufuhr 124
USB-Verbindung 123

V

Vergrößern 150
Verschlusstyp 29, 137
Verschlusszeit 164
Version 128
Vollautomatik 41, 47, 113, 155
 Autofokus 46
Vor-AF 134
Vordergrund 160

W

Weißabgleich 92
 Vorgaben 94
Weißabgleichanpassung 96
Weitwinkel 27
Werkseinstellungen 52
Wiedergabe 52, 145
Wiedergabe-Taste 32, 145

Windgeräuschreduz. 193
Wischtechniken 168
WPS-Tastendruck 202

X

XAVC 190

Z

Zeitautomatik A 157
Zeitlupe 179
Zoom-Einstellung 135
Zoomfunktion am Ring 144
Zoom-Geschwindigkeit 134

Bildnachweis

Die Bilder in diesem Buch wurden von Michael Nagel mit der Sony RX100 IV erstellt.

Die folgenden Bilder wurden von Ulrich Dorn mit der Sony RX100 I erstellt:
S. 38-39, S. 132, S. 154-155, S. 188, S. 198-199, S. 206-207

S. 20-21 Sony (Pressebilder),
S. 69 Jens Kestler (Blitzen auf Verschlussvorhang)

Michael Nagel

FOTOGRAFIE MIT DER SONY RX100 IV



... die perfekte Kamera für die Hosentasche (auch in Damenhandtaschen gern gesehen). Die Fachpresse ist sich einig: Understatement in Reinkultur, mehr echte Kamera geht auf kleinstem Raum nicht! Ausgestattet mit einem großen Hochleistungssensor und einer perfekt auskorrigierten und lichtstarken Optik von Zeiss, zieht diese faszinierende Kompaktkamera selbst ernsthafte Fotografen in ihren Bann, die zunehmend gerne ihre DSLR-Ausrüstung zuhause lassen.

Die kleine RX100 liefert schon im AUTO-Modus zuverlässig technisch einwandfreie Fotos, darüber hinaus lässt sie umfassenden kreativen Freiraum und manuelle Einstellmöglichkeiten für ganz bewusst gestaltete Aufnahmen. Und genau da liegt eindeutig die Stärke dieser sehr feinen und hochwertigen Kompaktkamera!

Ganz Sony-like ist die Kleine vollgepackt mit technischen Features sowie fotografischen Highlights und lässt sich dank des gelungenen Bedienkonzepts, etwa mit programmierbaren Key-Tasten, ganz individuell an die Bedürfnisse ihres Nutzers anpassen und einfach steuern und bedienen.



Diese technische Vielfalt ist Fluch und Segen zugleich: Bei dem einen oder anderen kann sich beim ersten Blick ins Menü schnell ein Gefühl der Überforderung breit machen. Doch keine Angst, Michael Nagel zeigt Ihnen, wie Sie mit der Kamera Ihre Emotionen gekonnt in beeindruckende Bilder umsetzen. Mit vielen praktischen Tipps und Know-how macht Michael Nagel Sie sattelfest im Handling der RX100, sodass Sie in jeder fotografischen Situation sofort die richtige Kameraeinstellung finden. Sie haben die Kamera im Griff und kreieren Fotos, wie Sie sie sich vorstellen, und keine Zufallsprodukte.

Dieses Buch ist somit das wichtigste Zubehör zu Ihrer Sony RX100, RX100 II, RX100 III oder dem jüngsten Spross der Sony RX100 IV, mit der Michael Nagel übrigens fast ausnahmslos alle Fotos in diesem Buch geschossen hat.



Dieses Buch ist auch als E-Book und App erhältlich.
Mehr zum Franzis-Programm, zu Büchern und Software:
www.franzis.de

FRANZIS